

Vorrede zur vierten Auflage.

Diese biblischen Geschichten sind nach der dritten Auflage mehrmals unverändert gedruckt worden, so daß bis jetzt Sechs und zwanzig tausend Exemplare verbreitet worden sind. Der Herr Verleger wünscht sie nun mit stehenden Schriften zu drucken, und trug mir daher auf, sie einer abermaligen Revision zu unterwerfen und an ihnen zu verbessern, was einer Verbesserung bedürfen möchte. Diese Revision habe ich mit der größten Aufmerksamkeit vorgenommen, eben weil es die letzte seyn sollte, und habe da und dort abgeändert und verbessert, was einsichtsvolle Beurtheiler wünschten und ich selbst für nöthig hielt. Die Geschichte der Ruth ist in dieser Auflage noch beygefügt worden, welche Mehrere vorher ungern vermißten. Freylich hätte ich gern noch mehr gethan, hätte gern Manches ganz umgearbeitet, und aus der heiligen Geschichte, besonders aus der Leidensgeschichte unseres Herrn, noch Einiges aufgenommen; allein die weite Verbreitung des Buchs widerrieth mir dieses und nöthigte mich, nur einige kleine Zusätze beyzufügen und hie und da

Man-